

Niederschrift

10. Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.01.2021
Sitzungsbeginn:	18:15 Uhr
Sitzungsende:	18:50 Uhr
Ort, Raum:	Begegnungszentrum, G.-A.-Demmler-Straße 6, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesend

Vorsitz

Frank Kasch anwesend

Mitglieder

Ann-Kristin Behm anwesend
Uta Erichson anwesend
Ralf Schneider anwesend ab 18.25
Uhr (TOP 5)
Stefan Stuht anwesend
Heike Völschow anwesend
Hans-Joachim Westendorf anwesend
Klaus-Dieter Zorn anwesend

Verwaltung

Petra Waack anwesend

Schriftführer

Sylvana Jeschke anwesend

Abwesend

Mitglieder

Jens Stadtaus entschuldigt

Gäste: Lutz Decker

Presse: Herr Niemeyer (OZ)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2| Feststellung der Tagesordnung
- 3| Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 26.11.2020 mit Protokollkontrolle
- 4| Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2021 RDG/BV/FA-21/231
- 5| Anfragen/Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 6| Veräußerung von Liegenschaften RDG/BV/AL-20/105/01
- 7| Auskünfte/Mitteilungen
- 8| Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1| **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ausschussvorsitzender **Frank Kasch** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt 7 anwesenden Ausschussmitgliedern fest. Herr Schneider nimmt ab TOP 5 um 18.25 Uhr an der Sitzung teil.

2| **Feststellung der Tagesordnung**

Herr Kasch stellt den Antrag, den TOP 4 (nicht öffentl.) „Veräußerungen von Liegenschaften“ in den nicht öffentlichen Teil vor TOP 7 zu verschieben.

Die Mitglieder des Finanzausschusses stimmen der veränderten Tagesordnung zu.

3| **Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 26.11.2020 mit Protokollkontrolle**

Das Protokoll der 9. Sitzung des Finanzausschusses vom 26.11.2020 wird einstimmig bestätigt.

4| **Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2021**

RDG/BV/FA-21/231

Herr Huth stellt den Haushaltsplan mit einigen Eckdaten vor. Es konnte ein ausgeglichener Haushalt ohne Verringerung der Kapitalrücklage erstellt werden. Der Finanzhaushalt wurde ohne eine Kreditaufnahme für Investitionen geplant. Für den Schulcampus sind weitere Fördermittel beantragt worden.

Weiterhin betont Herr Huth, dass die Einnahmesituation sich verbessert hat und keine Steuererhöhungen geplant sind. Die freiwilligen Leistungen im Ergebnishaushalt können wie in den Jahren zuvor geplant werden und müssen nicht verringert werden, was ihn sehr freut.

Einige Verschiebungen im Stellenplan wurden vorgenommen, um diese zu optimieren. Beispielsweise wurden einige Hausmeisterstellen vom Gebäudemanagement zu den inhaltlichen Leistungen (Bildung) umgegliedert.

Frau Waack ergänzt, dass der Vorbericht in Arbeit ist und noch kleine Veränderungen durch einige Bereiche vorgenommen werden.

Wir hatten 2020 eine GwSt-Einnahme von über 4,0 Mio EURO. Die Auswirkungen durch Corona werden wesentlich später zu spüren sein.

Es gab einen GwSt-Ausgleich für Ribnitz-Damgarten in Höhe von 600.000 EURO. Dieser geht nicht in die Steuerkraft ein.

Frau Waack teilt mit, dass der Vorbericht an die Mitglieder des Finanzausschusses nachgereicht wird, sofern er fertig ist.

Herr Kasch betont, dass der Haushaltsplan für ihn sehr strukturiert aufgebaut ist und realitätsnah geplant wurde. Er lobt in diesem Zusammenhang die Verwaltung für die gute Ausarbeitung.

Frau Waack informiert, dass die Herangehensweise etwas anders war, als in den Jahren zuvor. Die Grundlage für die Planung waren zunächst die Ist-Zahlen 2019. In vielen Bereichen musste aber nachgearbeitet werden, um einen realistischen Haushaltsplan zu erstellen.

Herr Huth lobt die Zusammenarbeit mit den einzelnen Bereichen und deren Transparenz.

Es ist wichtig, eine Matrix über die Aufgaben und Verantwortlichkeiten der einzelnen Kollegen / Abteilungen aufzubauen. So können Zwischenstände schneller abgefragt werden.

Die Planung und Geschwindigkeit werden für kommende Jahre verbessert.

Herr Westendorf erfragt, ob die neuen geplanten Stellen für das Bernsteinresort Pütnitz befristet sind?

Herr Huth stimmt dem zu.

Herr Schneider bittet um Auskunft bezüglich der Planansätze der nicht förderfähigen Kosten des Hochwasserschutzes Klockenhagen.

Frau Waack teilt mit, dass die nicht aufgebrauchten Planansätze 2020 fortgeschrieben werden.

Weiterhin erfragt **Herr Schneider**, was sich hinter den Planansätzen in Höhe von 63.000 EURO und 5.000 EURO der KITA Klockenhagen verbirgt.

Herr Huth berichtet, dass Sanierungen am Gebäude für die Aufrechterhaltung der Betriebserlaubnis der KITA durchgeführt werden müssen wie z.B. die Belüftung.

Dies ist eine Übergangslösung, bis der Träger der KITA den geplanten Neubau umsetzt.

Herr Huth betont, dass es eine wichtige Aufgabe der Stadt ist, solche Maßnahmen durchzuführen. Die Instandsetzung der WC-Anlage in der Löwenzahnschule Damgarten ist eine weitere Maßnahme, die realisiert werden muss.

Herr Huth informiert, dass der Eigenanteil des Neubaus des Schulcampus noch sehr hoch ist und versucht wird, weitere Fördermittel zu erhalten. Dazu gibt es Gespräche mit dem Ministerium.

Der Finanzausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt diese der Stadtvertretung zur Beschlussfassung.

Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-21/231

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2021

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 mit ihren Bestandteilen und Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	9						
davon anwesend	8	Ja- Stimmen	8	Nein- Stimmen	0	Enthaltungen	0

5| Anfragen/Mitteilungen

keine

Frank Kasch
Vorsitz

Sylvana Jeschke
Schriftführung